

IHK-Studie "Netzwerk Industrie"

Die Industrie- und Handelskammern Mittlerer Niederrhein, Düsseldorf und Köln haben in Zusammenarbeit mit der Hochschule Niederrhein eine Studie zur Verflechtung von Industrie und Dienstleistung erstellt. Lesen Sie hier die Hauptaussagen der Untersuchung.

Verflechtung - Zunahme in den letzten Jahren

Die Verflechtung zwischen Dienstleistern und Industrie hat sowohl lang- wie auch kurzfristig sehr stark zugenommen. Industriebetriebe kaufen verstärkt Dienstleistungen der kompletten Wertschöpfungskette hinzu. Dies reicht von traditionellen Diensten wie dem Transport und der Lagerhaltung bis hin zur Beschaffung von Rohstoffen. Es existiert ein engmaschiges Netz zwischen der Industrie und der Dienstleistungsbranche. Einen Großteil der zugekauften Dienstleistungen bezieht das produzierende Gewerbe bei regionalen Unternehmen.

Industrieunternehmen wichtigster Kunde der Dienstleister

Entsprechend sind regional ansässige Industrieunternehmen einer der wichtigsten Kundenzweige für die Dienstleistungsbranche. Somit wird die gesamtgesellschaftliche Bedeutung der Industrie beim einfachen Blick in die statistischen Berichte unterschätzt, denn indirekt - über die Aufträge an Dienstleistungsunternehmen - sorgt das produzierende Gewerbe für eine Beschäftigungssicherung und -ausweitung im tertiären Sektor. Daher muss der in den amtlichen Statistiken heraus interpretierte Bedeutungsverlust der Industrie deutlich relativiert werden. Wie in Kapitel 2 bereits vermutet wurde, handelt es sich eher um einen statistischen Effekt. Die Bedeutung der Industrie als Nukleus für die wirtschaftliche Entwicklung im Rheinland ist weiterhin sehr hoch.

Trend setzt sich fort

Diese enge Verbindung zwischen Dienstleistern und Industrie ist in den letzten fünf Jahren weiter stark angestiegen. Stimmen die Rahmenbedingungen, besteht eine große Chance, dass dieser Trend weiter zunimmt. Von einer Ausweitung des Bezugs externer Dienstleistungen durch Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes gehen derzeit sowohl die Industriebetriebe als auch die Dienstleister der Region aus. Die Dienstleistungsunternehmen haben spezifische Kenntnisse gerade über die industriellen Leitbranchen der Region und richten ihre Strategien nach den Bedürfnissen in der Industrie aus.

Ansprechpartner

Gregor Werkle

Telefon: +49 2151 635-353

Telefax: +49 2151 635-44353

E-Mail: Gregor.Werkle@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld



Dokument-Infos

Webcode: 1373

Ausdrucksdatum: 02.12.2020